

Fade Feelings

Von NaokiKaito

Kapitel 4:

~Kapitel 4~

Nur ums festzuhalten: Das Kapitel hier ist Privateigentum! Und zwar von meinen beiden Lebensretterinnen... Chrissy und Rami. Danke ihr zwei! Hab euch lieb und viel spaß!

In Zorro zog sich alles zusammen. Er wollte den Blondem nicht weinen sehen, nicht so. Stumm stand er im Schatten eines kleinen Waldstückes, das an dem schmalen Küstenstreifen, der sich Strand schimpfte, angrenzte, und beobachtete den Blondem. Doch irgendwie konnte er sich auch nicht dazu herablassen, sich zu dem Smutje zu gesellen, schließlich...war es seine Schuld gewesen, dass Zorro nun noch mehr gejagt wurde, als ohnehin schon, und dass er Dinge getan hatte, auf die er alles andere als Stolz war.

Er hatte so viele Menschen töten müssen, in den letzten Jahren. Einfach aufgrund der Kälte, die von ihm Besitz ergriffen hatte, nachdem er Sanji zurück gelassen hatte. Er hatte gedacht, er würde drüber wegkommen, und er würde sein Leben wieder so leben können, wie er es zuvor getan hatte... doch er hatte es nicht geschafft.

In Gedanken war er immer bei Sanji gewesen, gefangen von dem, was den Blondem ausmachte, gedanklich gefangen von dem, den er liebte.

Und diese Gefangenschaft bezahlte er mit Schmerzen. Seelischen Schmerzen, die weitaus schlimmer waren, als sämtliche körperlichen Wunden, die man ihm zufügen konnte oder schon zugefügt hatte.

Zorro biss sich auf die Unterlippe. Vielleicht sollte er wieder gehen. Vielleicht sollte er auch nicht zu dem vorgeschlagenen Treffen erscheinen. Vielleicht...

Es war ein Fehler gewesen, soviel war gewiss. Es war ein Fehler gewesen, auf diese Weise auseinander zu gehen, und es war ein Fehler gewesen, den Smutje jetzt wieder sehen zu wollen. Aber das, was ein wirklich schwerwiegender Fehler gewesen war, war, dass Zorro gedacht hatte, er könnte ohne den Blondem leben und ihm jetzt zeigen, dass ihn diese Art von Zurückweisung nur noch stärker gemacht hatte. Denn das hatte sie nicht. Er war schwächer als jemals zuvor...

Und das war vielleicht das Einzige, was er dem Blondem wirklich übel nahm. Er hatte die Mauern eingerissen, die er um sich herum gebaut hatte, und er hatte ihm die Grundlage geraubt, diese wieder neu und noch stärker um sich herum zu ziehen, fester als je zuvor.

Es ging nicht. Allen anderen Menschen gegenüber... klar, kein Thema. An ihn kam

vielleicht dort?

Aber... er hatte geschrieben, dass er ihn 'an der Galeere' treffen wollte... hieß das nicht, dass er davor warten sollte?

Verdammt, er wusste gar nichts mehr... also ließ er seinen Blick über das Hafengelände schweifen, wie er es in der letzten Stunde so oft getan hatte.

Ja... er war früher hergekommen... viel früher. Er hatte Angst gehabt, Zorro zu verpassen... und scheinbar war genau das geschehen... oder Zorro wollte ihn eben wirklich nicht mehr sehen... er verstand es sogar irgendwo, aber... verdammt, dann hätte Zorro ihm doch nicht diesen Zettel schreiben müssen! Wollte er, dass er so sehr litt?

Was wollte er damit bezwecken?

In diesem Moment hätte Sanji wohl seinen rechten Arm dafür gegeben, um zu wissen, was Zorro dachte... und um zu wissen, wo er war. Mehr noch... er hätte sich sogar sämtlicher Gliedmaßen entledigt, wenn es sein musste. Wenn es jemand von ihm verlangt hätte, damit dieser jemand mit dem Wissen um Zorros Aufenthaltsort rausgerückt wäre...

Verdammt... wo war er...?

Tbc

Hach... ich liebe es!

XDDD Kommis wie immer erwünscht, und auch Morddrohungen werden gerne angenommen, solange sie kreativ ausfallen... ^~